

Verpflegung Pflicht. Teeküche, Mensa etc.

Beitrag von „Annushka“ vom 18. Januar 2023 21:07

Eine Berufsschule mit mehr als 100 Schüler belegt moderne Räume, hat eine (sehr) kleine Küche mit Gerätschaft. Seit Corona steht die Küche für die Schüler nicht mehr bereit. Nur Personal darf die Küche in vollem Umfang nutzen.

Ein Pausenraum oder eine Teeküche ist nicht vorhanden. Die Ausbildung läuft 38 Std/Woche.

Die Schüler verbringen 8 Stunden in einem Raum: Lernen, Essen, Pause. Einige Räume sind überbelegt.

Die Dozenten sind gut versorgt und sehen keinen Bedarf, die Situation zu ändern.

Gibt es Vorschriften, mit deren Hilfe man die Situation ändern kann?

Beitrag von „fossi74“ vom 18. Januar 2023 21:15

[Zitat von Annushka](#)

Die Dozenten sind gut versorgt und sehen keinen Bedarf, die Situation zu ändern.

Warum fragst du dann?

Beitrag von „Meer“ vom 18. Januar 2023 21:45

Vielleicht gibt es auch noch Lehrkräfte die sich für das Wohl ihrer SuS interessieren?

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 18. Januar 2023 21:52

Vielleicht schreibt hier auch eine Schülerin?

Beitrag von „Piksieben“ vom 18. Januar 2023 22:15

Tja, Fragen über Fragen! Eine Berufsschule mit 100 Schülern und Küche. Das klingt urgemütlich. Vielleicht können die glücklichen 5 Kolleg*innen (viel mehr können es ja nicht sein) ihren lieben Schülerinnen und Schülern mal eine Thermoskanne Tee bringen? Wurde da früher für 105 Hungrige gekocht? Was gabs denn da so?

Beitrag von „kodi“ vom 19. Januar 2023 00:43

Oldschool:

Bütterchen mitbringen. 😊

Mir wäre nicht bekannt, dass eine Verpflegung, eine Teeküche für Schüler oder eine Mensa gestellt werden muss, wohl aber je nach Unterrichtslänge eine Mittagspause.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 19. Januar 2023 06:16

100 Schüler! Dafür macht man nicht mal einen Kiosk auf. Fehlt da eine Null?

Beitrag von „Wurzelvokal“ vom 19. Januar 2023 07:06

Da könnte man Teambuilding in den Klassen machen und die dazu bringen, dass ein paar losziehen und Essen für alle holen. Bei 100 SuS sind die Klassen ja klein genug.

Beitrag von „golum“ vom 19. Januar 2023 09:04

Ich stelle mir auch die Frage nach der Schreibberechtigung.

[Annushka](#) **Bist du Schülerin, Mutter, Lehrerin?**

Was ist dein Ziel? Willst du, dass in der Küche mit SuS gearbeitet wird?

Geht es um fachpraktischen Unterricht in einer Küche? Geht es um Verpflegung der LuL oder SuS?

Soll die Küche für Unterricht in einer Berufsschule oder eine Vollzeitschule bereitstehen?

Wie "nutzt" das Personal die Küche? Welches Personal?

und noch 100 andere Fragen unklar...

Erst mal hier viele Dinge klären, bevor es vielleicht sinnvolle Antworten geben kann.

PS: Wir sollten auch noch mal über ausgeliehene leicht geditschte Gebrauchtwagen reden... Könnte genauso viel Substanz haben.

Beitrag von „Annushka“ vom 19. Januar 2023 12:23

Diskussion hat mir gezeigt, gelesen soll nicht heißen, verstanden. Verstanden nicht unbedingt verwirklicht usw.

Zitat

Eine Berufsschule mit mehr als 100 Schüler belegt moderne Räume, hat eine (sehr) kleine Küche mit Gerätschaft. Seit Corona steht die Küche für die Schüler nicht mehr bereit. Nur Personal darf die Küche in vollem Umfang nutzen.

Zu verstehen: Die Küche mit Gerätschaft war den Schülern zugänglich.

Zitat

Ein Pausenraum oder eine Teeküche ist nicht vorhanden. Die Ausbildung läuft 38 Std/Woche.

Ganzen Tag Beschäftigung.

Zitat

Die Schüler verbringen 8 Stunden in einem Raum: Lernen, Essen, Pause. Einige Räume sind überbelegt.

Die Vorschriften in Raumgröße sind nicht angehalten.

Die Dozenten sind gut versorgt und sehen keinen Bedarf, die Situation zu ändern.

Frage ist simpel: Gibt es Vorschriften, mit deren Hilfe man die Situation ändern kann? (Zusammengestellt: überbelegte Räume mit ganzen Tag Beschäftigung. Essensgerüche. Essen den ganzen Tag nur kalt. Man muss noch Winter und mangelhafte Lüftung berücksichtigen)

Beitrag von „fossi74“ vom 19. Januar 2023 12:29

Buchtipps für künftige Beiträge: Dale Carnegie, "Wie man Freunde gewinnt".

Beitrag von „Sissymaus“ vom 19. Januar 2023 12:30

Ich verstehe Dich wirklich nicht. Welche Situation willst Du ändern?

[Zitat von Annushka](#)

Ganzen Tag Beschäftigung.

??

[Zitat von Annushka](#)

überbelegte Räume mit ganzen Tag Beschäftigung

Häh?

Jetzt komm schon: Du bist doch keine Kollegin.

Es gibt so viele Arbeitsstätten, die nicht mal einen Wasserkocher da stehen haben. So ist das eben. Man überlebt auch als Schüler mit einem Pausenbrot. Will man das nicht, gibts noch den guten alten Henkelmann. Ansonsten isst man eben abends warm.

Zur Überbelegung von von Räumen gab hier schon viele Diskussionen wegen Corona usw. Ich meine mich erinnern zu können, dass da keine Vorschriften existieren.

Beitrag von „golum“ vom 19. Januar 2023 12:38

[Zitat von Annushka](#)

Diskussion hat mir gezeigt, gelesen soll nicht heißen, verstanden.

Genau.

Beitrag von „Humblebee“ vom 19. Januar 2023 12:41

Bei uns gibt es bisher - für ca. 1800 SuS und ca. 150 KuK - nur eine Cafeteria mit ca. 20 Sitzplätzen. Nun bekommen wir aber im nächsten Jahr eine Mensa. Während der Umbauarbeiten gibt es keinerlei Versorgungsmöglichkeiten an der Schule (zumal die Pächterin der Cafeteria zum 01.07. ihren Pachtvertrag gekündigt hat). Verhungern oder verdursten werden wir wohl hoffentlich trotzdem nicht!

Ach, und wo [Sissymaus](#) gerade das Thema "Corona" anspricht: Zu Hochzeiten des Virus war unsere Cafeteria auch schon mal geschlossen. Wir haben's überlebt...

Beitrag von „Sissymaus“ vom 19. Januar 2023 12:42

[Zitat von Humblebee](#)

Bei uns gibt es bisher - für ca. 1800 SuS und ca. 150 KuK - nur eine Cafeteria mit ca. 20 Sitzplätzen. Nun bekommen wir aber im nächsten Jahr eine Mensa. Während der Umbauarbeiten gibt es keinerlei Versorgungsmöglichkeiten an der Schule. Verhungern oder verdursten werden wir wohl hoffentlich trotzdem nicht!

2500 SuS und ein Kiosk ohne Sitzmöglichkeit.

Ich muss wohl nicht erwähnen, dass der nahe Burger King ziemlich gut besucht ist.

Beitrag von „Humblebee“ vom 19. Januar 2023 12:48

Bei uns sind es "McDoof" in ca. 2 km Entfernung (beliebt ist es, einem Schüler/einer Schülerin mit fahrbarem Untersatz für die mittägliche Pause eine Sammelbestellung der Klasse aufzugeben) sowie eine Bäckerei, eine Pizzeria, zwei "Dönerläden" und zwei Supermärkte in fußläufiger Entfernung. EDIT: Bei der Pizzeria und den Dönerimbissen rufen findige SuS schon in der vorherigen Pause an und brauchen dann in der Mittagspause nur noch ihre Bestellung 'rauszuholen.

Beitrag von „CDL“ vom 19. Januar 2023 13:18

[Zitat von Sissymaus](#)

Jetzt komm schon: Du bist doch keine Kollegin.

Ich habe mir mal erlaubt den Mods einen kleinen Hinweis in Form einer Beitragsmeldung zukommen zu lassen im Hinblick auf die Überprüfung der Schreibberechtigung.

Beitrag von „Humblebee“ vom 19. Januar 2023 13:25

Was für eine Berufsschule mit so wenigen Schüler*innen soll denn das sein, wo du tätig bist (oder auch nicht...) [Anuschka](#) ? Irgendeine private im Pflegebereich o. ä.?

Beitrag von „CDL“ vom 19. Januar 2023 13:33

Zitat von Annushka

Frage ist simpel: Gibt es Vorschriften, mit deren Hilfe man die Situation ändern kann? (Zusammengestellt: überbelegte Räume mit ganzen Tag Beschäftigung. Essensgerüche. Essen den ganzen Tag nur kalt. Man muss noch Winter und mangelhafte Lüftung berücksichtigen)

Ich finde deine Beiträge zwar ebenso elliptisch, wie unverständlich, sollte es sich aber um ein reales Problem halten- mit dem wohl eher du als Schüler:in zu kämpfen hast- dann würde ich dir/euch empfehlen, euch von eurer Gewerkschaft beraten zu lassen, wie die Situation ggf. verbessert werden könnte, welche Rechte ihr diesbezüglich habt, aber auch wie ihr erforderliche Gespräche konstruktiv vorbereiten und führen könnt.

Beitrag von „Humblebee“ vom 19. Januar 2023 13:37

Erster Ansprechpartner wäre meiner Meinung nach die Schulleitung. Was sagt die denn dazu?

Beitrag von „Anfaengerin“ vom 19. Januar 2023 15:41

Zitat von Annushka

Diskussion hat mir gezeigt, gelesen soll nicht heißen, verstanden. Verstanden nicht unbedingt verwirklicht usw.

Zu verstehen: Die Küche mit Gerätschaft war den Schülern zugänglich.

Ganzen Tag Beschäftigung.

Frage ist simpel: Gibt es Vorschriften, mit deren Hilfe man die Situation ändern kann? (Zusammengestellt: überbelegte Räume mit ganzen Tag Beschäftigung. Essensgerüche. Essen den ganzen Tag nur kalt. Man muss noch Winter und mangelhafte Lüftung berücksichtigen)

Alles anzeigen

Ich verstehe auch nicht:

- Pause - rausgehen an die Luft bzw. in einen größeren Raum (evtl. Aula) und dort essen. In der Zwischenzeit lüften. Also schon die Essensgerüche und die Lüftung erledigt.
- Essensversorgung - Bäcker vor der Schule oder daheim Brot schmieren. Warm essen kann man abends, das überleben ganz viele Menschen.
- es wird auch wieder wärmer - auch dann sollte man raus ins Freie gehen, denn dabei bewegt man sich und kann frische Luft tanken

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 19. Januar 2023 16:06

Warum den ganzen Tag "nicht warm"? Man kann doch nach der Schule zu Hause warm essen??? Mache ich schon immer so. Und die allermeisten Berufstätigen auch. Wo ist denn das Problem? Und warum ist warmes Essen besser als kaltes?

Ich finde es vollkommen normal, sich Essen von zu Hause mitzubringen.

Und ich glaube auch, dass du Schülerin bist

Beitrag von „Meer“ vom 19. Januar 2023 16:12

Das mit den Gerüchen kann ich nachvollziehen. Wir haben eine Lüftungsanlage, in den wenigsten Räumen kann man Fenster öffnen. Ist nach der Mittagspause, je nach Vorlieben der SuS so semi angenehm.

Ansonsten, wenn es mal um nen Kaffee oder so geht, Schule fragen, ob ein Automat aufgestellt werden kann. Gibt es durchaus auch für Brötchen und co

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 19. Januar 2023 16:13

[Zitat von Annushka](#)

Diskussion hat mir gezeigt, gelesen soll nicht heißen, verstanden. Verstanden nicht unbedingt verwirklicht usw.

Zu verstehen: Die Küche mit Gerätschaft war den Schülern zugänglich.

Ganzen Tag Beschäftigung.

Frage ist simpel: Gibt es Vorschriften, mit deren Hilfe man die Situation ändern kann? (Zusammengestellt: überbelegte Räume mit ganzen Tag Beschäftigung. Essensgerüche. Essen den ganzen Tag nur kalt. Man muss noch Winter und mangelhafte Lüftung berücksichtigen)

Alles anzeigen

Also unsere Oberstufenschüler haben oft auch von 8.00 bis 15.45 Uhr Unterricht. Sind auch 8 Stunden. Die wenigsten gehen in die Mensa. Eine Küche gibt es nicht. Und ob du es glaubst oder nicht: alle überleben. Yeah!

Essensgerüche in den Unterrichtsräumen habe ich so gut wie noch nie wahrgenommen .

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 19. Januar 2023 16:18

Im Lehrerzimmer- für 140 Kollegen - wird doch auch ständig gegessen. Und es riecht nicht. Muss ja nicht direkt ein Döner sein. Oder die Kohlsuppe.....

Beitrag von „Quittengelee“ vom 19. Januar 2023 16:57

[Zitat von Sissymaus](#)

2500 SuS und ein Kiosk ohne Sitzmöglichkeit.

Boah, das ist ja ein Dorf! Eigentlich sollte eine Lehrküche für angehende Köch*innen alle verköstigen...

Beitrag von „Sissymaus“ vom 19. Januar 2023 16:59

[Zitat von Quittengelee](#)

Boah, das ist ja ein Dorf! Eigentlich sollte eine Lehrküche für angehende Köch*innen alle verköstigen...

Hatten wir mal. Köche und Hauswirtschaft. Leider sind die weg. Und die Metaller wollen nicht kochen 😊

Beitrag von „CDL“ vom 19. Januar 2023 17:31

[Zitat von Anna Lisa](#)

Also unsere Oberstufenschüler haben oft auch von 8.00 bis 15.45 Uhr Unterricht. Sind auch 8 Stunden. Die wenigsten gehen in die Mensa. Eine Küche gibt es nicht. Und ob du es glaubst oder nicht: alle überleben. Yeah!

Essensgerüche in den Unterrichtsräumen habe ich so gut wie noch nie wahrgenommen

.

Unsere 10er bestellen sich in der Mittagspause ganz gerne mal Pizza in den Aufenthaltsraum, wenn sie weder zum nahe gelegenen Dönerladen gehen wollen, noch zum nächsten Supermarkt und sich auch nicht beim Bäcker eindecken wollen mit belegten Wecklen und Co.

Beitrag von „yestoerty“ vom 19. Januar 2023 19:54

Wir haben auch mehr Klassen als Klassenräume und manche Klassen haben mal von 8-17:00 im Extremfall (natürlich mit Mittagspause). Manche Klassen bringen an so Tagen mal einen Wasserkocher mit, holen sich fast Food oder was beim Bäcker oder Supermarkt. Wir haben für 1100 Lernende und 130 Lehrende eine Dame, die in den Pausen Brötchen verkauft. (Die kommt von extern.)

Bisher hat sich noch niemand beschwert. Auch nicht wenn sich Lehrer im Lehrerzimmer Kohlsuppe oder sonst was in der Mikrowelle erwärmen 😊

Beitrag von „Meer“ vom 19. Januar 2023 19:57

Wasserkocher im Klassenraum ist bei uns sicherheitstechnisch nicht erlaubt.Brandschutz.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 19. Januar 2023 19:59

[Zitat von Meer](#)

Wasserkocher im Klassenraum ist bei uns sicherheitstechnisch nicht erlaubt.Brandschutz.

Wir haben Fliesen unter den Elektrogeräten. Das bemängelt auch die Feuerwehr nicht.

Beitrag von „Meer“ vom 19. Januar 2023 20:22

[Zitat von Sissymaus](#)

Wir haben Fliesen unter den Elektrogeräten. Das bemängelt auch die Feuerwehr nicht.

Ja, wenn sie dann noch geprüft sind, ist das auch ok.

Beitrag von „laleona“ vom 19. Januar 2023 20:37

Zitat von Sissymaus

Und die Metaller wollen nicht kochen 😊

Besser so...

Beitrag von „Quittengelee“ vom 19. Januar 2023 20:43

Ehrlich gesagt finde ich die Ausgangsfrage nicht soooo komisch. Ihr habt solche riesigen Schulen, an denen offenbar Menschen bis zu 8h am Stück lernen oder unterrichten, warum sollte man da nicht eine Mensa oder wenigstens Teeküche installieren? Nicht, dass es einen gesetzlich verbrieften Anspruch geben muss, aber warum es für dekadent gehalten wird, wenn man nicht jeden Tag Butterbrot schmieren oder Burger essen will, erschließt sich mir auch nicht so recht.

Ich hab neulich wieder mal fasziniert durch Fotovergleiche 'mein Schulessen' gescrollt. Man vergleiche und staune über Schulspeisung aus Südkorea und den USA, speziell New York.

Ich wäre für mehr liebevolle Großküche: du bist, was du isst 🧐 Also wir alle sind, was wir essen, aber dann reimt es sich nicht mehr.

Beitrag von „yestoerty“ vom 19. Januar 2023 23:26

Zitat von Meer

Wasserkocher im Klassenraum ist bei uns sicherheitstechnisch nicht erlaubt.Brandschutz.

Bei uns auch nicht. Aber wenn sie den im Auto haben und in der Freistunde raus holen, passiert meist nichts, weil sie nicht erwischt werden.

Beitrag von „golum“ vom 20. Januar 2023 10:16

[Zitat von laleona](#)

Besser so...

Sexistisch!

Beitrag von „Quittengelee“ vom 20. Januar 2023 12:44

[Zitat von golum](#)

Sexistisch!

Nee, berufsbedingt. Was, wenn die nur Stahl kochen können?😞 Flachwitzfreitag
schenkelklopf

Beitrag von „CDL“ vom 20. Januar 2023 12:49

[Zitat von golum](#)

Sexistisch!

Weil...?

Beitrag von „golum“ vom 20. Januar 2023 14:02

[Zitat von CDL](#)

Weil...?

Weil: Wenn jemand Männer-/Frauenklischees reproduziert: Oberflächlich, sexistisch etc. ...

Hier (weil man ja weiß, wer's schreibt): Metaller können nicht kochen (von [laleona](#)) : Nix sexistisch, sondern Scherz. Deswegen Replik "sexistisch" ebenfalls Scherz.

Nächstes Mal wieder mit Zwinkersmiley.

Beitrag von „pepe“ vom 20. Januar 2023 14:04

Aber: Metallerinnen können kochen, bestimmt! 

Beitrag von „Conni“ vom 20. Januar 2023 17:39

... und stricken, am liebsten Stahlwolle. 

Beitrag von „golum“ vom 20. Januar 2023 17:40

[Zitat von Conni](#)

... und stricken, am liebsten Stahlwolle. 

Mit den Fingern!

(So wurden früher Kettenhemden hergestellt.)

Beitrag von „pepe“ vom 21. Januar 2023 13:50

Gar nicht so abwegig, hier wurde geflochten (und dann wird gefochten):

<https://youtu.be/6ejawEBroHM?t=34>